

Monument Mining veröffentlicht Zahlen zum 3. Quartal des Geschäftsjahres 2020

02.06.2020 | [Globenewswire Europe](#)

VANCOUVER, 02. Juni 2020 - [Monument Mining Ltd.](#) (TSX-V: MMY und FSE: D7Q1) „Monument“ oder das „Unternehmen“ hat heute seine Produktions- und Finanzergebnisse für die drei und neun zum 31. März 2020 endenden Monate veröffentlicht. Sofern keine anderen Angaben gemacht werden, verstehen sich sämtliche Beträge in US-Dollar (siehe [www.sedar.com](#) für alle Finanzergebnisse).

Präsidentin und CEO Cathy Zhai kommentiert: „Trotz der am 18. März 2020 einsetzenden Produktionspause in der Goldmine Selinsing im Zuge der von der malaysischen Regierung gegen die Covid-19-Pandemie erlassenen Lockdown-Verordnung konnte im dritten Quartal ein positiver Cashflow generiert werden, der vor allem einem hohen Goldpreis und einer verbesserten Ausbeute zu verdanken war. Seither wurde am 30. April 2020 das Betriebsverbot für den Bergbausektor wieder aufgehoben, und die Produktion wurde allmählich wieder auf volle Kapazität hochgefahren. Das Betriebskapital reicht aus, um den Minenbetrieb aufrechtzuerhalten, und das Beschaffungswesen lässt sich ungeachtet der weltweiten Änderungen in der Dynamik der Lieferketten gut bewältigen.“

Frau Zhai erklärt außerdem: „Die Geschäftsleitung fährt unbeirrt mit der Sulfid-Projektfinanzierung fort, an der mitwirkende Interessenten aktiv beteiligt sind. Wir konzentrieren uns unvermindert auf unsere Strategien zur Unternehmensentwicklung, um vom Aufwärtspotenzial für eine künftig nachhaltige Produktion zu profitieren, einschließlich unseres Markteintritts in den Bereich der Sulfid-Goldkonzentrate mit unserer geplanten Biox®-Anlage zur Sulfidbehandlung.“

Highlights im dritten Quartal:

- Verkauf von 7.323 Feinunzen (oz) Gold für 11,62 Mio. USD (3Q 2019: 3.732 oz Gold für 4.59 Mio. USD);
- Durchschnittlicher realisierter Goldpreis je Feinunze von 1.602 USD/oz (3Q 2019: 1.295 USD/oz);
- Bruttomarge von 5,08 Mio. USD (3Q 2019: 1,79 Mio. USD);
- Produktion von 5.369 oz (3Q 2019: 4.225 Feinunzen) bei Cashkosten von 892 USD/oz (Q3 2019: 751 USD/oz);
- All-In-Sustaining-Kosten je Feinunze („AISC“) von 1.070 USD/oz (3Q 2019: 1.108 USD/oz);
- Peranggh-Probeabbauprogramm mit ermutigenden Ergebnissen zur durchschnittlichen Goldausbeute abgeschlossen;
- Abschluss der ersten Bohrphase in der Murchison-Mine, gefolgt von der zweiten, Ende des dritten Quartals anlaufenden Phase;
- Zweiwöchige Produktionsunterbrechung in Selinsing-Goldmine aufgrund der Covid-19-Pandemie.

Highlights in Bezug auf Produktion und Finanzergebnisse im dritten Quartal

	Three months ended March 31,		Nine months ended March 31,	
	2020	2019	2020	2019
Production				
Ore mined (tonnes)	85,691	34,826	220,743	121,826
Waste removed (tonnes)	780,935	905,402	2,424,213	2,372,402
Ore processed (tonnes)	157,413	226,697	606,747	705,402
Average mill feed grade (g/t)	1.49	0.76	1.12	0.82
Processing recovery rate (%)	76	% 69	% 71	% 69

Gold production ⁽¹⁾ (oz)	5,369	4,225	15,048	12,18
Gold sold (oz)	7,323	3,732	16,119	12,88
Financial (in thousands of US dollars)	\$	\$	\$	\$
Revenue	11,618	4,590	24,567	15,78
Gross margin from mining operations	5,081	1,788	10,294	7,023
Net income before other items	2,303	269	3,805	2,147
Net income/(loss)	1,866	(914)	998	617
Cash flows generated from operations	5,187	535	5,616	2,379
Working capital	19,491	25,336	19,491	25,33
Income/(Loss) per share before other items – basic (US\$/share)	0.01	(0.00)	0.00	0.00
Earnings/(Loss) per share – basic (US\$/share)	0.01	(0.00)	0.00	0.00

	Three months ended March 31,		Nine months ended March 31,	
	2020	2019	2020	2019
Other	US\$/oz	US\$/oz	US\$/oz	US\$/oz
Average realized gold price per ounce sold ⁽²⁾	1,602	1,295	1,535	1,241
Cash cost per ounce ⁽³⁾				
Mining	239	165	220	154
Processing	500	478	518	432
Royalties	142	95	135	88
Operations, net of silver recovery	11	13	13	5
Total cash cost per ounce	892	751	886	679
All-in sustaining costs per ounce ⁽⁴⁾				
By-product silver recovery	1	2	1	1
Operation expenses	25	-	11	-
Corporate expenses	2	10	5	8
Accretion of asset retirement obligation	6	14	8	12
Exploration and evaluation expenditures	6	44	29	42
Sustaining capital expenditures	138	287	171	231
Total all-in sustaining cost per ounce	1,070	1,108	1,112	973

(1) Definiert als London Good Delivery Standard der London Bullion Market Association („LBMA“), abzüglich Gold Do?e in Transit und Raffinerieanpassungen.

(2) Die von Monument realisierten USD/oz für die drei und neun zum 31. März 2020 endenden Monate schließen für Vergleichszwecke vorausbezahlte Goldlieferungen von 723 oz bzw. 2.169 oz zum durchschnittlichen Goldpreis (London Fix PM) mit ein (Anmerkung 13).

(3) Gesamte Cashkosten verstehen sich einschließlich Produktionskosten z. B. für Bergbau, Verarbeitung, Wartung der Anlage für Bergwerksabraum und Camp-Verwaltung, Lizenzgebühren und Betriebskosten wie Lagerung, die vorübergehende Schließung der Minenproduktion, Kosten der Gemeindeentwicklung und Grundstücksgebühren, abzüglich Gutschriften für Nebenprodukte. Bei den Cashkosten sind Abschreibungen, Bestandsschwund, Akkumulationskosten, Kapitalkosten, Explorationskosten und der Verwaltungsaufwand des Unternehmens nicht berücksichtigt.

(4) All-in-Sustaining-Kosten pro Feinunze umfassen die gesamten Cashkosten und Betriebsausgaben und rechnen die nachhaltigen Investitionsausgaben, den Verwaltungsaufwand des Unternehmens für die Selinsing-Goldmine einschließlich der aktienbasierten Vergütung, die Explorations- und Evaluierungskosten und die aufgelaufenen Verpflichtungen für die Stilllegung von Anlagen hinzu. Bestimmte andere Cashkosten wie Steuerzahlungen und Akquisitionskosten bleiben unberücksichtigt.

Produktionsanalyse 3Q 2020

- Die Goldproduktion von 5.369 oz – eine Steigerung von 27 % im Vergleich zu den 4.225 oz im

entsprechenden Vorjahreszeitraum – war der Verarbeitung von extrem niedriggradigem Oxiderz zuzuschreiben, das hauptsächlich aus Lagerstätten, altem Abraummateriale, Oxidmateriale aus dem Peranggih-Probeabbau und besser auslösbarem Sulfiderz aus der Produktion in Felda Block 7 und der Selinsing-Mine im dritten Quartal stammte, verglichen mit der Gewinnung aus überwiegend extrem niedriggradigem Oxiderz im vergangenen Jahr.

- Der durchschnittliche Goldgehalt des Mahlguts stieg von 0,76 g/t auf 1,49 g/t, und das verarbeitete Erz ging von 226.697 Tonnen im gleichen Vorjahreszeitraum auf 157.413 Tonnen zurück. Für das geringere Mahlgut waren in erste Linie ein Rückgang des extrem niedriggradigem Oxiderz aus Lagerstätten und ein geringerer Abbau von Oxiderz an sich verantwortlich.

- Die Cashkosten je Feinunze stiegen um 19 % von 751 USD/oz im Vorjahreszeitraum auf 892 USD/oz, was auf einen Anstieg des verarbeiteten auslösbaren Sulfid-Materials, erhöhte Verarbeitungskosten und eine erhöhte Abbautätigkeit sowie gestiegene Minenkosten zurückzuführen war.

Finanzanalyse 3Q 2020

- Erzielt wurde eine Bruttomarge von 5,08 Mio. USD vor nicht liquiditätswirksamen Abschreibungen und Wertberichtigungen – ein Anstieg um 184 % gegenüber 1,79 Mio. USD im Vorjahresquartal. Der Anstieg der Bruttomarge konnte trotz eines Rückgangs der verkauften Goldmenge erreicht werden, was einem höheren durchschnittlichen realisierten Goldpreis zu verdanken war, der wiederum hauptsächlich durch höhere Verarbeitungskosten aufgrund der Verarbeitung eines härteren Materials kompensiert wurde.

- Der Reinerlös für das Quartal betrug 1,87 Mio. USD bzw. 0,01 USD je Aktie, verglichen mit einem Nettoverlust von 0,91 Mio. USD bzw. 0 USD je Aktie im Vorjahreszeitraum. Dieser positive Ergebnisunterschied war dem höhergradigen auslösbaren Sulfiderz und außerdem dem Oxidmateriale aus dem Peranggih-Probeabbau zu verdanken.

- Die Goldverkäufe beliefen sich in diesem Quartal auf 11,62 Mio. USD im Vergleich zu 4,60 Mio. USD im Vorjahreszeitraum. Die Einnahmen resultierten aus 7.323 oz an verkauftem Gold (3Q GJ 2019: 3.732 oz) zu einem durchschnittlichen realisierten Goldpreis von 1.602 USD je Feinunze (3Q GJ 2019: 1.295 USD je Feinunze), zuzüglich weiterer gelieferter 723 oz zur Erfüllung von vorausbezahlten Lieferverpflichtungen zu einem durchschnittlichen Goldpreis (London Fix PM) von 1.583 USD je Feinunze während des Quartals.

- Der durchschnittliche Goldpreis (London Fix PM) im Quartal lag bei 1.609 USD je Feinunze, verglichen mit 1.299 USD je Feinunze im Vorjahreszeitraum. Die Gesamtproduktionskosten stiegen auf Quartalsicht um 133 % auf 6,54 Mio. USD, verglichen mit 2,80 Mio. USD im Vorjahreszeitraum. Dieser Anstieg war auf die höhere verkaufte Goldmenge im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2020 gegenüber dem Vorjahreszeitraum zurückzuführen.

- Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente beliefen sich zum 31. März 2020 auf 10,42 Mio. USD, ein Anstieg um 1,08 Mio. USD gegenüber dem Stand zum 30. Juni 2019 von 9,34 Mio. USD. Per 31. März 2020 verfügte das Unternehmen über ein positives Betriebskapital von 19,49 Mio. USD (30. Juni 2019: 24,52 Mio. USD), einschließlich verfügungsbeschränkter liquider Mittel von 0,38 Mio. USD. Die Zunahme des Betriebskapitals in den neun Monaten bis zum 31. März 2020 resultierte aus einem Anstieg der liquiden Mittel, einem Rückgang der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, dem ein Anstieg der Bestände und eine Verringerung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und Rückstellungen gegenüberstanden.

- Die Barinvestitionen in Explorations- und Evaluierungsaktivitäten beliefen sich auf insgesamt 0,23 Mio. USD gegenüber 0,40 Mio. USD im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Davon wurden 0,05 Mio. USD beim Selinsing-Goldportfolio in Malaysia hauptsächlich für die Entwicklung des Sulfidprojekts und die Fertigstellung der Straße von Peranggih verwendet, während 0,16 Mio. USD in das Murchison-Goldportfolio in Australien vor allem für die Instandhaltung und Wartung sowie die Planung des Bohrprogramms flossen und 0,02 Mio. USD beim Kupfer- und Eisenprojekt in Mengapur, Malaysia, ebenfalls für die Instandhaltung und Wartung ausgegeben wurden.

- Die Barausgaben für Sachanlagen (Property, Plant and Equipment, PPE) bewegten sich in einer Höhe von 1,07 Mio. USD, verglichen mit 1,31 Mio. USD im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Hauptausgaben für PPE wurden in Selinsing getätigt, darunter 0,98 Mio. USD für die Drosselung von Selinsing Pit 4 und Felda Block 7 sowie für kapitalisierte Bergbauabfälle, verschiedene Anlagenausrüstungen und die Modernisierung der Abraumlagerstätte in Höhe von 0,03 Mio. USD sowie 0,05 Mio. USD für das Selinsing-Sulfidprojekt.

Entwicklung

Selinsing-Goldmine

Peranggi-Probeabbau:

In der Selinsing-Goldmine fand vom 22. Februar 2020 bis 3. März 2020 das Peranggi-Probeabbauprojekt statt, bei dem eine Sammelprobe aus dem höher mineralisierten Gebiet entnommen wurde. Diese Sammelprobe wurde der bestehenden Oxid-Gold-Verarbeitungsanlage der Selinsing-Mine zugeführt, um den Durchschnittsgehalt des dicht beieinander liegenden Bohrgebiets zu bestätigen, die Menge an vorhandenem Grobgold zu quantifizieren und die metallurgische Leistung im Anlagenmaßstab zu testen. Verarbeitet wurden dabei 13.047 Tonnen an Material mit einem abgeglichenen Erzgehalt (Head Grade) von 1,17g/t bei einer tatsächlichen Ausbeute von 89,8 %, verglichen mit durchschnittlichen Goldmineralisierungen von 1,22g/t und einer Ausbeute von 90,2 %.

Ergebnisse des Probeabbaus:

Der Probeabbau konnte einen positiven Cashflow generieren, der in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesen wurde. Derzeit befindet sich ein neues Programm zur Kontrolle des Goldgehalts in der Planung, um die Erweiterung der bekannten Mineralisierung entlang des Geländes zum Nordosten und Südwesten des Peranggi-Probeabbaugebiets festzulegen. Unterdessen wurden die Peranggi-Bergbauaktivitäten für die verbleibenden Minenblöcke, die während der Probephase ausgeschlossen waren, wieder aufgenommen, um weiterhin Material an die Verarbeitungsanlage zu liefern. Nach Abschluss des Probeabbaus wurden die Peranggi-Bergbauaktivitäten für die verbleibenden Minenblöcke, die während der Probephase ausgeschlossen waren, wieder aufgenommen, um weiterhin Erz an die Verarbeitungsanlage zu liefern. Die Ergebnisse des Probeabbaus sollten nicht als Hinweis für den künftigen Betrieb von Peranggi herangezogen werden. In Peranggi werden derzeit keine Ressourcen definiert.

Exploration

Malaysia

Im dritten Quartal wurde die Entdeckung des Mentique Prospect 1 km westlich des Gold-Explorationsgebiets Peranggi vermeldet. Eine Untersuchung von Bodenproben, die zwischen Dezember 2018 und März 2019 im Gebiet von Peranggi durchgeführt wurde, hatte eine 1,8 km mal 0,8 km große Goldbodenanomalie ergeben, die 1 km westlich der Ablagerung von Peranggi auf einer parallelen, von Nordwesten nach Südosten verlaufenden Struktur liegt und einen Spitzenwert von 103 ppb aufweist. Diese Entdeckung wurde als Mentique Prospect betitelt. Geplant ist die Entnahme von Infill-Bodenproben. Außerdem sollen Gräben gezogen und geologische Kartierungen durchgeführt werden, um die Erstellung eines Bohrziels zu unterstützen und die Art der Mineralisierung in diesem Gebiet zu bestimmen.

Australien

Während des dritten Quartals lag der Explorationsschwerpunkt in den Gebieten Burnakura und Gabanintha, um qualitativ hochwertige Einfallziele in Minennähe zu testen, die ein gutes Potenzial für einen Untertagebau aufweisen. Ferner wurden die Mineralisierung neigungsabwärts der historischen Tagebaustätte Alliance, New Alliance and Yagahong getestet. Ebenfalls getestet wurde das regionale Ziel NOA 9 mittels Luftbohrungen (Air-Core, „AC“) als Teil der regionalen Strategie von Monument.

Bohrprogramm – Phase 1: Das Bohrprogramm begann am 26. Februar 2020, und die erste Phase dieses Programms wurde am 12. März 2020 abgeschlossen. Bei Burnakura wurden insgesamt 4 Bohrlöcher für 839 m mittels Reverse-Circulation-Bohrungen gebohrt, und bei Gabanintha wurden 6 Bohrlöcher für 1.265 m gebohrt. Außerdem wurden mittels einer AC-Bohrung 23 Löcher für 603 m am regionalen Ziel NOA 9 gebohrt. Geologische Strukturen und Mineralisierungen wurden im Allgemeinen dort gekreuzt, wo dies für die RC-Bohrungen zu erwarten war. Insgesamt wurden 611 Proben aus Burnakura und 975 Proben aus Gabanintha, einschließlich QAQC-Proben, analysiert. Die Ergebnisse der Probebohrungen der ersten Phase des Bohrprogramms standen Anfang April fest und werden veröffentlicht, sobald die Tests der Bohrproben aus der zweiten Phase abgeschlossen sind.

Bohrprogramm – Phase 2: Die zweite Bohrphase wird sich auf zwei Bohrlöcher bei Alliance, mehrere Bohrlöcher bei NOA und ein Nachfolgebohrloch bei Yagahong erstrecken und soll im vierten Quartal des Geschäftsjahres abgeschlossen werden.

Über Monument

[Monument Mining Ltd.](#) (TSX-V: MMY, FSE: D7Q1) ist ein etablierter kanadischer Goldproduzent, der die zu 100% in seinem Besitz befindliche Selinsing-Goldmine in Malaysia betreibt. Das erfahrene Managementteam setzt sich für das Wachstum des Unternehmens ein und avanciert mehrere Explorations- und Entwicklungsprojekte, einschließlich des Kupfer-Eisen-Projekts Mengapur im malaysischen Bundesstaat Pahang und der Murchison-Goldprojekte im Gebiet Murchison in Western Australia, die Burnakura, Gabanintha und Tuckanarra umfassen. Das Unternehmen beschäftigt ungefähr 202 Mitarbeiter in beiden Regionen und setzt sich für die höchsten Standards beim Umweltmanagement, bei der Sozialverantwortung und der Gesundheit sowie der Sicherheit seiner Angestellten und der umliegenden Gemeinden ein.

Cathy Zhai, Präsidentin und CEO
Monument Mining Ltd.
Suite 1580 -1100 Melville Street
Vancouver, BC V6E 4A6

WEITERE INFORMATIONEN erhalten Sie auf der Website des Unternehmens unter www.monumentmining.com oder von:

Richard Cushing, MMY Vancouver
Tel.: +1-604-638-1661 x102
rcushing@monumentmining.com

„Weder TSX Venture Exchange noch ihre Regulierungs-Serviceanbieter (entsprechend der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien von TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.“

Zukunftsgerichtete Aussage: Diese Pressemitteilung beinhaltet Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen über Monument, sein Geschäft und seine Zukunftspläne enthalten („zukunftsgerichtete Aussagen“). Als zukunftsgerichtete Aussagen gelten Aussagen, die Erwartungshaltungen, Pläne, Zielvorgaben oder zukünftige Ereignisse betreffen, die keinen historischen Fakten entsprechen und Pläne des Unternehmens in Bezug auf seine Bergbauprojekte sowie den Zeitpunkt und die Ergebnisse geplanter Programme und Ereignisse thematisieren, auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Aussagen an zukunftsgerichteten Begriffen wie „plant“, „erwartet“ oder „erwartet nicht“, „wird erwartet“, „budgetieren“, „vorgesehen“, „schätzt“, „sagt voraus“, „beabsichtigt“, „erhofft“ oder „erhofft nicht“ oder „glaubt“ sowie Variationen solcher Wörter und Phrasen erkennbar. Darüber hinaus an Angaben, dass bestimmte Tätigkeiten, Ereignisse oder Ergebnisse „unternommen“, „erscheinen“ oder „erreicht“ „könnten“, „werden könnten“ oder „werden“. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung unterliegen zahlreichen Risiken, Unsicherheiten und weiteren Faktoren, derentwegen sich tatsächliche Ergebnisse oder Errungenschaften wesentlich von jenen unterscheiden könnten, die in den zukunftsgerichteten Aussagen geäußert oder angedeutet werden. Diese Risiken und bestimmte weitere Faktoren umfassen unter anderem Risiken, die sich auf allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbliche, geopolitische und soziale Unsicherheiten, Unsicherheiten in Bezug auf die Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten sowie Unsicherheiten bezüglich des Fortschreitens und des Zeitpunkts von Entwicklungsaktivitäten beziehen. Darüber hinaus Risiken von Auslandsaktivitäten, weitere Risiken, die der Bergbaubranche innewohnen, und weitere Risiken, die im Lagebericht des Unternehmens und in den technischen Berichten über die Projekte des Unternehmens beschrieben werden. Diese sind im Profil des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com einsehbar. Zu den materiellen Faktoren und Annahmen, die zur Formulierung von zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung genutzt werden, gehören: Erwartungen in Bezug auf voraussichtliche Barmittelkosten pro Unze produziertes Gold sowie voraussichtliche Kapitalflüsse, die sich aus dem Betrieb, allgemeinen ökonomischen Faktoren und weiteren Faktoren ergeben könnten, die außerhalb der Kontrolle von Monument liegen. Außerdem Mutmaßungen und Erwartungen bezüglich der Explorationsergebnisse der Projekte des Unternehmens, Mutmaßungen in Bezug auf den zukünftigen Preis von Gold oder anderen Mineralien, den Zeitpunkt und das Ausmaß der geschätzten zukünftigen Produktion, den erwarteten Zeitpunkt und voraussichtliche Ergebnisse von Entwicklungs- und Explorationsaktivitäten, Kosten zukünftiger Aktivitäten, betriebliche und Kapitalaufwendungen, den Erfolg von Explorationsaktivitäten, Bergbau- oder Aufbereitungsprobleme, Wechselkurse und alle Faktoren und Annahmen, die im Lagebericht des Unternehmens und in den technischen Berichten über die Projekte des Unternehmens beschrieben werden. Diese sind im Profil des Unternehmens auf SEDAR unter www.sedar.com einsehbar. Trotz der Bemühungen des Unternehmens, wichtige Faktoren zu ermitteln, die erhebliche Abweichungen der tatsächlichen Ergebnisse von den in den zukunftsgerichteten Aussagen erwähnten hervorrufen könnten, treten unter Umständen weitere Faktoren auf, die dazu führen könnten, dass Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder angestrebt ausfallen. Es

kann keine Zusicherung dahingehend ausgesprochen werden, dass sich diese Aussagen als zutreffend erweisen, da tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse erheblich von den in diesen Aussagen getätigten abweichen können. Die Leser sollten dementsprechend kein absolutes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen legen. Das Unternehmen übernimmt keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, sofern dies nicht den geltenden Wertpapiergesetzen unterliegt.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/72949--Monument-Mining-veroeffentlicht-Zahlen-zum-3.-Quartal-des-Geschaeftsjahres-2020.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).